STADT PULHEIM
DER BÜRGERMEISTER

Vorlage Nr.:	**13/2026**
Aktenzeichen:	**IV/66**

Vorlage zur Beratung/Beschlussfassung

Gremium	TOP	ö. Sitzung	nö. Sitzung	Termin
Umwelt- und Planungsausschuss		**X**		**28.01.2026**
Rat		**X**		**03.02.2026**

Betreff

Zukunft des Unterhaltungsverbandes Pulheimer Bach

Veranlasser/in / Antragsteller/in

Verwaltung

Haushalts-/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Die Vorlage hat haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

— bei Einzahlungen bzw. Erträgen		ja		nein
— bei Auszahlungen bzw. Aufwendungen		ja		nein
Die Vorlage hat personalwirtschaftliche Auswirkungen:		ja		nein

Finanzierungsbedarf gesamt: (ggf. inkl. zusätzlicher Personalkosten)		**€**
— im Haushalt des laufenden Jahres		€
— in den Haushalten der folgenden Jahre		€
		€
		€

Die Mittel stehen haushaltswirtschaftlich zur Verfügung: ja nein

Finanzierungsvorschlag (und ggf. weitere Erläuterungen):

Beschlussvorschlag

1. Der Umwelt- und Planungsausschuss sowie der Rat nehmen die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

2. Im Übrigen: Beschluss nach Beratung.

Erläuterungen

Den Sachverhalt hat die Verwaltung bereits in den Vorlagen Vorgang 310/2025 | Ratsinformationssystem | Stadt Pulheim und Vorgang 493/2025 | Ratsinformationssystem | Stadt Pulheim ausführlich dargestellt. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Bergheim gestaltet sich – auch bedingt durch das Vorgehen des Verbandsvorstehers – zunehmend schwierig. Vor diesem Hintergrund ist es äußerst fraglich, dass das vom Verbandsvorsteher vorgeschlagene neue Leitungsteam noch eine Option darstellt.

So kann dem – als nichtöffentliche Anlagen beigefügten – Schriftverkehr entnommen werden, dass in einer am 22.12.2025 durchgeführten Verbandsversammlung gegen die Stimmen der Stadt Bergheim ein Wirtschaftsplan für den Unterhaltungsverband Pulheimer Bach (UPB) beschlossen wurde und dass die Stadt Bergheim mit umfassenden Schriftstücken den Verbandsvorsteher zur Beanstandung der gefassten Beschlüsse aufgefordert hat.

Der Anlage 13 ist im Übrigen zu entnehmen, dass es neben formellen und anderen nicht-technischen Punkten auch sicherheitsrelevante Themen gibt, die Beachtung verdienen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass in den als Anlage beigefügten Dokumenten E-Mail-Adressen bzw. E-Mail-Verteiler aus Gründen des Datenschutzes entfernt oder gekürzt wurden.